

[00:00:00] MUSIK

[00:00:13] Hallo und willkommen beim Kultur4kids-Podcast!

[00:00:17] Schön, dass ihr wieder dabei seid. Ich bin Sophie Berger...

[00:00:19] und ich bin Robert Steiner.

[00:00:22] Und gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach spannenden Kulturgeschichten.

[00:00:25] Dabei erkunden wir abwechselnd eines der vier Viertel in Niederösterreich

[00:00:29] und stellen uns gegenseitig knifflige Aufgaben.

[00:00:32] Wer die Aufgabe löst, bekommt einen Punkt.

[00:00:34] Genau! Und wer am Ende mehr Punkte hat, gewinnt und darf sich über den Titel Miss oder Mister Vierviertel freuen.

[00:00:42] Und für euch gibts in jeder Folge auch spannende Rätsel zu lösen, die zusammen ein Lösungswort ergeben.

[00:00:49] Spielt unbedingt mit, denn am Ende jeder Staffel warten tolle Preise auf euch.

[00:00:53] Alle Infos dazu findet ihr auch unter [www.kultur4kids.at](http://www.kultur4kids.at), geschrieben wird es das: [www.kulturvierkids.at](http://www.kulturvierkids.at).

[00:01:04] Robert darf heute herausfinden, was passiert, wenn die Welt Kopf steht!

[00:01:09] GERÄUSCH

[00:01:10] MUSIK

[00:01:10] Diese Podcast-Staffel übernehme ich, Robert, das Steuer und reise durch das wunderbare Mostviertel! Sophie schickt mir diesmal die Aufgaben und ich kann euch sagen, ich bin schon sehr gespannt, was sie sich für mich ausgedacht hat. Letztes Jahr war es ein Unentschieden zwischen uns und in der ersten Staffel dieses Jahr hat Sophie drei Punkte gemacht. Jetzt bin ich dran, ob ich wohl alle fünf Punkte schaffe? Mister Kulturgeschichtsmeister Vierviertel Robert gegen Miss Kulturexpertin Vierviertel Sophie. Jetzt weiß ich schon – das wird ein spannendes Battle!

Aufgepasst für alle, die neu dabei sind: Es gibt vier Staffeln zu je fünf Podcast-Folgen. Diese zweite Staffel startet jetzt und jeden Freitag kommt eine weitere Folge. Fünf Wochen lang! Also, tragt euch die Freitage gleich in den Kalender ein!

[00:02:02] GERÄUSCH

[00:02:04] GERÄUSCH

[00:02:06] Hallo, Robert! Ich schick dich heute ins Herz des Mostviertels. Hier findet nämlich gerade etwas ganz Besonderes statt – die Niederösterreichische Landesausstellung 2026! Sie trägt den Titel „Wenn die Welt Kopf steht“ und dreht sich ums Thema Mensch, Psyche und Gesundheit. Du findest sie am Gelände des Landeskrankenhauses Mauer bei Amstetten. Das Gebäude ist übrigens ein echtes Jugendstil-Juwel – über 120 Jahre alt! Schau dich gut um, denn in der Ausstellung wartet die sogenannte Familienspur auf dich. Wir hören uns. Bis gleich!

[00:02:41] Familienspur – das klingt nach Abenteuer! Ich mach mich gleich auf den Weg nach Mauer.

[00:02:47] MUSIK

[00:02:54] So, jetzt stehe ich hier am Gelände des Landeskrankenhauses Mauer. Was mich sofort überrascht: Das ist kein herkömmliches Krankenhaus, wie man vielleicht denkt. Hier ist es wunderschön! Eine weitläufige Parkanlage, alte Jugendstil-Gebäude mit geschwungenen Fassaden und Türmen. Man könnte fast vergessen, dass hier ein echtes Krankenhaus in Betrieb ist. Und genau das ist das Besondere an dieser Landesausstellung: Sie findet nämlich bei laufendem Klinikbetrieb statt. Das hat es in dieser Form noch nie gegeben.

Die Ausstellung heißt „Wenn die Welt Kopf steht. Mensch. Psyche. Gesundheit.“ und sie beschäftigt sich mit psychischer Gesundheit. Also damit, wie es uns im Kopf und in der Seele geht. Das Thema ist eigentlich für alle wichtig, auch für Kinder, denn jeder kennt das: schlechte Tage, Bauchgrummeln vor der Schule, Aufregung, Traurigkeit. Genau darum geht es hier.

[00:03:52] MUSIK

[00:03:58] Hallo, ich bin der Robert vom Kultur4Kids-Podcast und ich freue mich sehr, heute bei der Familienspur dabei zu sein und sie zu erkunden. Magst du dich auch kurz vorstellen?

[00:04:08] Ja, hallo! Mein Name ist Birgit Stransky. Ich bin vom Team der Niederösterreichischen Landesausstellung und ich hab gemeinsam mit den Ausstellungsmacherinnen die Familienspur entwickelt.

[00:04:18] Jetzt habe ich gleich die erste Frage: Was ist eigentlich eine Familienspur?

[00:04:22] Wir überlegen uns bei der Landesausstellung immer so circa 1,5 Jahre vorher, was die genauen Inhalte sind. Und wir versuchen besonders, Kinder und Familien anzusprechen, und da überlegen wir uns eine eigene Erzählung, einen eigenen Erzepfad und das wird dann die Familienspur.

[00:04:38] Und ich habe auch gehört, dass Kinder der Volksschule Haag mitgeholfen haben, diese Stationen zu entwickeln. Wie war das?

[00:04:44] Ja, die Barbara Kunerth hat mich angerufen. Sie arbeitet nämlich schon seit einigen Jahren zum Thema „Gefühle“ mit ihren Kindern. Und wir sind daraufhin gemeinsam mit den Ausstellungsmacherinnen in die Volksschule Haag gefahren und haben gemeinsam mit dem Clemens Schmidbauer Aufnahmen gemacht und die Kinder begleitet und das alles, diese Ergebnisse sieht man bei der Familienspur in der Ausstellung.

[00:05:05] Und was erwartet jetzt jeden bei diesen Stationen? Was kann man dort machen?

[00:05:10] Ja, es gibt vieles zu entdecken und zu sehen. Es gibt ganz am Beginn eine Station mit verschiedenen, großen Stofftieren. Die haben wir Gefühlsmonster genannt. Die sind ganz groß und kuschelig. Und Kinder und ihre Eltern und Familien können denen verschiedene Gefühle zuordnen. Das hat die Tina Handl für uns genäht und die Katharina Reiser hat das gezeichnet. Und die sind ganz, ganz großartig geworden. Kann man alle angreifen und wir überlegen uns da gemeinsam, was gibt es denn überhaupt für Gefühle? Wie zum Beispiel wütend sein, traurig sein, aber auch fröhlich sein. Und über diese Gefühle wollen wir in der Ausstellung und in der Familienspur ganz besonders sprechen.

[00:05:46] Ja, das Thema psychische Gesundheit klingt ja für Kinder vielleicht erstmal ganz groß und auch schwierig. Wie macht ihr das dann kindgerecht?

[00:05:52] Ja, wir haben uns für das Thema Gefühle entschieden, weil Gefühle alle betreffen: Kinder wie auch Erwachsene. Und wir haben gesagt, um psychisch gesund zu bleiben, ist es ganz wichtig,

Gefühle zu erkennen, darüber zu sprechen und sie auch benennen zu lernen. Und deswegen haben wir uns eben für das Thema Gefühle entschieden.

[00:06:10] Toll! Und jetzt sehe ich, du hast auch ein Begleitheft, oder?

[00:06:13] Ja, dieses Begleitheft, das ist auch gestaltet worden von den Ausstellungsmacherinnen: „Gefühlen auf der Spur“. Wir versuchen, bei den Landesausstellungen auch immer etwas mitzugeben, weil erstens einmal hat man eine schöne Erinnerung für zu Hause, um noch einmal nachzudenken über den Ausstellungsbesuch. Und das Heft hilft einem auch, sozusagen durch die Ausstellung zu gehen und die einzelnen Stationen sind dort auch genauer beschrieben. Beziehungsweise gibt es auch einige Trainingsübungen von den Volksschulkindern aus Haag, wo es auch Anleitungen dazu gibt, wie man mit Gefühlen umgehen kann.

[00:06:41] Und geht man jetzt immer alleine mit dem Heft oder gibt es auch Menschen, die einen durch die Führung begleiten?

[00:06:47] Es gibt eine eigene Familienführung, die findet immer am Samstag, am Sonntag, an Feiertagen und auch in den Ferien statt, um 14 Uhr. Die dauert 60 Minuten und richtet sich ganz besonders an Familien und Kindern.

[00:07:00] Danke, liebe Birgit! Jetzt habe ich noch eine Frage an dich: Was ist dein ganz persönlicher Lieblingsmoment, wenn du mit Kindern durch die Familienspur durchgehst?

[00:07:08] Wir haben ganz am Schluss eine sogenannte Gefühlsdusche. Da geht man hinein, das ist so eine rosarot gestaltete Kabine, man hebt einen Hörer ab und Kinder aus der Volksschule Haag sagen einem Gefühle und/oder Komplimente. Da gehen eigentlich alle Personen mit einem fröhlichen Gesicht heraus, weil jeder von uns hört gerne Komplimente, oder?

[00:07:27] Ja, absolut! Das muss ich auch gleich machen. Richtig! Danke, Birgit.

[00:07:30] GERÄUSCH

[00:07:34] Hallo, Robert! Ich hoffe, du hast schon ein bisschen was über Gefühle gelernt! Jetzt kommt deine Aufgabe: Geh zu einer der sieben Stationen der Familienspur und lass dir dort von der Vermittlerin ein Objekt geben, das ein bestimmtes Gefühl darstellt – OHNE dass sie dir sagt, welches Gefühl es ist! Du musst es nur durch Anfassen erraten. Errätst du das Gefühl richtig, bekommst du einen Punkt. Viel Glück, Robert!

[00:07:57] GERÄUSCH

[00:07:58] Alles klar, Sophie! Ich nehme die Herausforderung an. Mal sehen, ob ich das richtige Gefühl errate!

[00:08:04] MUSIK

[00:08:10] So, ich halte hier gerade etwas in der Hand... und es ist weich, fast wie... ja, ein Kissen. Und wenn ich es drücke, dann ist es warm und kuschelig... das fühlt sich an wie... Geborgenheit? Oder Gemütlichkeit? Ich sage: Das Gefühl ist GEBORGENHEIT! Versuch ich mal.

[00:08:27] Robert, Geborgenheit ist doch nicht richtig. Das ist doch kein Gefühl, oder? Ist Geborgenheit ein Gefühl? Naja, in diesem Fall handelt es sich um das Gefühl „Ekel“. Schau, es streckt doch die Zunge raus. Das ist das Gefühl „Ekel“.

[00:08:44] Richtig, stimmt. Naja, das war leider nicht einmal knapp. Also kein Punkt. Vielleicht kriege ich einen Punkt in der nächsten Folge. Danke dir!

[00:08:51] GERÄUSCH

[00:08:54] Alles gut, Robert. Du hast ja noch vier Folgen. Aber jetzt zur Rätselfrage für alle Zuhörerinnen und Zuhörer zu Hause:

Die Familienspur der Landesausstellung führt euch durch wie viele interaktive Stationen?

Schreibt euch den ersten Buchstaben der Zahl auf – das ist der erste Buchstabe des Lösungswortes dieser Staffel!

Alle Infos zum Mitspielen findet ihr auf [www.kultur4kids.at](http://www.kultur4kids.at). Ich drück euch die Daumen!

[00:09:21] GERÄUSCH / MUSIK

[00:09:24] Na, habt ihr mitgezählt? Dann schreibt euch den Buchstaben auf. Wer alle fünf Folgen mithört, kann das komplette Lösungswort zusammensetzen und so tolle Preise gewinnen.

Achja und noch etwas Wichtiges: Wenn euch der Podcast gut gefällt, gebt uns doch eine Sternebewertung – das freut uns nämlich sehr! Und abonniert den Kultur4Kids-Podcast, damit ihr keine Folge verpasst!

Gerne auch all euren Freundinnen und Freunden davon erzählen oder am besten gemeinsam anhören!

Heute war ich in Mauer bei der Niederösterreichischen Landesausstellung 2026. Was für ein besonderer Ort! Nächste Woche schickt mich Sophie weiter – wohin, das erfahrt ihr in der nächsten Folge.

Danke fürs Zuhören, Mitspielen und Dabeisein!

Ich freue mich auf euch, wenn es wieder heißt...

[00:10:11] MUSIK